

Wie verbringt der Siebenschläfer den Winter?

Der Siebenschläfer hält Winterschlaf.

Vor dem Winter legt sich er sich eine dicke Fettschicht zu.

Er beginnt den Winterschlaf Anfang Oktober und wacht erst Anfang Mai wieder auf.

Gerne vergräbt sich der Siebenschläfer in einer Höhle im Waldboden.

Viele Siebenschläfer schlafen aber auch in Spechthöhlen oder leeren Scheunen.

Der Schlafplatz ist weich ausgepolstert.

Wie verbringen Fledermäuse den Winter?

Die Fledermäuse halten Winterschlaf.

Sie verbringen den Winter meist in Höhlen, alten Burgen oder leeren Kellern.

Dort hängen sie kopfüber an der Decke und krallen sich an den Wänden fest.

Während dem Winterschlaf sieht die Fledermaus aus, als ob sie tot wäre.

Sie atmet nur ganz flach und ihre Körpertemperatur ist niedrig.

Wie verbringen die Murmeltiere den Winter?

Die Murmeltiere halten Winterschlaf.

Sie schlafen dicht aneinander gedrängt in einem Bau, der unter der Erde liegt.

Während dem Winterschlaf braucht das Murmeltier keine Nahrung, weil es sich im Sommer eine dicke Fettschicht angefressen hat.

Während dem Winterschlaf ist der Körper des Murmeltiers auf „Sparbetrieb“ eingestellt.

Das Tier atmet nur noch 10-mal pro Minute.

Sein Herz schlägt nur noch 5-mal pro Minute.

Wie verbringt der Feldhamster den Winter?

Der Hamster hält Winterruhe.

Er verbringt den Winter in seinem unterirdischen Bau.

Bereits im Herbst legt der Hamster sich einen großen Getreidevorrat an, der für den ganzen Winter reicht.

Er wacht regelmäßig auf, um zu fressen.

Dann marschiert er in die Vorratskammer und frisst so viel von seinen Vorräten, dass er wieder einige Tage durchschlafen kann.

Seine Höhle verlässt der Hamster im Winter nie!

Wie verbringt das Eichhörnchen den Winter?

Im Herbst ist das Eichhörnchen fleißig.

Es sammelt Nüsse und Eicheln und versteckt seine Beute an verschiedenen Plätzen im Wald.

Im Winter hält es Winterruhe.

Es schläft einige Tage in seinem Kobel und wacht auf, wenn es Hunger hat.

Dann macht es sich bei günstigem Wetter auf die Suche nach seinen vergrabenen „Futterschätzen“.

Beim Suchen hilft ihm seine gute Nase.

Das dichte Winterfell schützt das Eichhörnchen vor der Kälte.

Wie verbringt der Braunbär den Winter?

Im Herbst frisst sich der Bär einen dicken Winterspeck an.

Der Braunbär hält Winterruhe in seiner Höhle.

Die Höhle ist mit Reisig, Gras und Moos ausgepolstert.

Manchmal wacht der Bär auf und geht ins Freie.

Während dem Schlafen ändert sich seine Körpertemperatur nicht.

Mitten im Winter bringt die Bäarin ihre Jungen zur Welt.



Wie verbringt der Igel den Winter?

Der Igel hält Winterschlaf.

Im Herbst frisst er sich eine dicke Speckschicht an und sucht sich einen großen Laubhaufen.

Unter dem Laubhaufen kann er die kalte Jahreszeit gut geschützt verschlafen.

Mach´ doch im Herbst in deinem Garten einen großen Laubhaufen!

Vielleicht findet ihn ein Igel und verbringt dort den Winterschlaf.

Damit hilfst du dem kleinen Tier den harten Winter zu überstehen.